

## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 16.03.2017

### DAB+ in der Rundfunkkommission der Länder

Die Rundfunkkommission der Länder hat in ihrer Sitzung am 15. März den „Aktionsplan für die Transformation der Hörfunkverbreitung in das digitale Zeitalter“ zur Kenntnis genommen. Einen Monat zuvor ist der Aktionsplan im Digitalradio Board des BMVI mit überwältigender Mehrheit beschlossen worden.

Für den Entwurf des Aktionsplans zeichnen das Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur sowie Rheinland-Pfalz als Federführer verantwortlich. Bei der Diskussion wurde hervorgehoben, dass bei einer schwierigen topografischen Lage eine flächendeckende Versorgung weder mit UKW noch mit Internetradio möglich beziehungsweise wirtschaftlich ist. Daher sind Alternativen wie DAB+ notwendig.

Die Rundfunkangelegenheiten der Länder werden traditionell von Rheinland-Pfalz koordiniert.

Der Aktionsplan findet sich hier:

[https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aktionsplan-tranformation-hoerfunkverbreitung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/aktionsplan-tranformation-hoerfunkverbreitung.pdf?__blob=publicationFile)

**Über uns:** Das Digitalradio Büro Deutschland mit Sitz in Berlin ist eine Gemeinschaftsinitiative des Digitalradio Vereins, also ARD, Deutschlandradio, privaten Radioveranstaltern, Geräteherstellern und Netzbetreibern, die sich zum Ziel gesetzt haben, Digitalradio DAB+ in Deutschland zu etablieren. Das Digitalradio Büro informiert die Öffentlichkeit über die Möglichkeiten und die Einführung von Digitalradio in Deutschland. Weitere Informationen unter: [digitalradio.de](http://digitalradio.de)

Kontakt Presse/Medien:  
Profil Marketing OHG  
Vivien Gollnick (PR)  
Humboldtstr. 21  
38106 Braunschweig  
Tel.: +49 531 387 33 17  
[presse@digitalradio.de](mailto:presse@digitalradio.de)